

Atelierbesuch bei Beatrice Kaufmann in Schaan

Am Sonntag, 26. März, 11 Uhr, sind alle herzlich zu einem Besuch in Haus und Atelier bei Beatrice Kaufmann in der Obergasse in Schaan eingeladen.

Beatrice Kaufmann schreibt über sich selbst:

«Ich bewege mich vor allem in den Sparten Malerei, Fotografie und Installation. Oft greifen die Techniken jedoch ineinander und ermöglichen so neue Ausdrucksformen. In meinen Arbeiten interessiert mich die Frage unserer eigenen Wahrnehmung: Wie unsere inneren und äusseren Bilder entstehen und was sie in uns auslösen. Bei genauerem Betrachten einiger Objekte und Bilder steht dann die Welt in unserem Inneren ein wenig auf dem Kopf. Was ja ab und zu ganz anregend sein kann! Faszination und Antrieb für meine Arbeit ist aber auch die unendliche Vielfalt der Möglichkeiten von Erscheinungen und Beziehungen. Nicht das Abgeschlossene, Absolute interes-

siert mich, sondern das sich Weiterentwickelnde, das Pulsieren, der Rhythmus.»

Ihre persönlichen Daten:

Geboren 1958 in Vaduz, FL;
1975 bis 1980 Ausbildung zur Primarschullehrerin,

1988 bis 1991 Kunstausbildung an der «Schule für experimentelle Gestaltung, F + F» in Zürich;

seit 1990 Teilnahme an verschiedenen Einzel- und Gruppenausstellungen in Liechtenstein, der Schweiz und in Deutschland;

1994 hat sie ihr eigenes, an das Wohnhaus angebaute Atelier in Schaan bezogen.

Treffpunkt (10.45 Uhr) entweder bei der St. Peterkreuzung in Schaan, Parkplatz Faora Mode, oder direkt an der Obergass 30 in Schaan.

Veranstaltet von der Erwachsenenbildung Stein-Egerta, gratis.

Vaterland Freitag 24. März 2000